

Resonanz. Die Sozialdemokratie hat stets die idealen Güter der Nation verlacht, hat stets den Materialismus gepredigt, und nun hat sie das Volk soweit, daß es für ein Pfund schlechten chinesischen Specks, mit dem die Entente während des Krieges ihre Schwarzen fütterte, bereit ist, das Deutsche Reich hinzuopfern, Millionen Deutscher in den Ost- und Westmarken zu verkaufen, die eigene Ehre wegzuworfen. Scheidemann kennt die Seinen und glaubt keinen Augenblick an ihre nationale, an ihre moralische Widerstandskraft. Alles, was davon vorhanden war, ist immer nur durch Richter und Propheten, Könige und Feldherren zur Tat erweckt worden. Der rote Nichts-als-Agitator steht mit leeren Händen da.

Der alte Block ist beisammen. Die Zugrunderichter des deutschen Volkes, gegen die Bismarck mit Gigantenkraft rang, haben ihr Werk endlich vollendet. Die Entente hatte nur die Erbschaft anzutreten. Und Scheidemann drückt sich bescheiden zur Seite.

Am Ende

Weimar, 21. Juni

„Einem muß ja wohl der Dumme sein“, sagte General v. Caprivi, als er im Kasino in Hannover 1890 die telegraphische Anfrage erhielt, ob er die Kanzlerschaft übernehmen wolle. Nicht viel anders mag heute der neue Ministerpräsident Bauer gedacht haben, nur daß er, wie auch seine Kabinettsmitglieder, keinen Namen zu verlieren hat. Es sind Beauftragte von Parteien, völlig unbeträchtliche Privatleute, die dafür bezahlt werden, daß sie die Mehrheitsbeschlüsse unterstempeln. Im Zeitungsgewerbe nennt man das Sitzredakteure.